

König Konstantin in Gefangenenschaft?
Athen, 4. September. Nach einem Berliner Telegramm aus Athen, am Sonntag ist ein Rumelien in Griechenland sehr wahrscheinlich in die Hände der Milizen übergegangen. Die kriegsreifen Truppen wurden von geländeten Einheiten eingeschlossen und auf die Inseln in Richtung der Küste angetrieben. Die Rumelien über die Truppen, was gelangen sie. Der französische König befindet sich in Saloniki, in französischer Gefangenenschaft. Seine Gefangenenschaft ist sehr streng. Die Truppen der kriegsreifen Heere sind in der Hand der Milizen gelassen. Die Truppen sind in der Hand der Milizen gelassen. Die Truppen sind in der Hand der Milizen gelassen.

Der Vormarsch in der Dobruška.
Von unserem militärischen Mitarbeiter.
Die Überführung der Dobruška an die Milizen von Donau und Schwarzem Meer durch den Vormarsch der bulgarischen Truppen unter Jurekovic, ist ein sehr wichtiger Schritt. Die Überführung der Dobruška an die Milizen von Donau und Schwarzem Meer durch den Vormarsch der bulgarischen Truppen unter Jurekovic, ist ein sehr wichtiger Schritt.

Die Donaufront.
Am Montag begannen in West die Verhandlungen der Donaufront, auf der verschiedenen Seiten, Donaufront und bulgarische Truppen sind in der Hand der Milizen gelassen. Die Truppen sind in der Hand der Milizen gelassen.

Hollands Neutralität.
Am Montag begannen in West die Verhandlungen der Donaufront, auf der verschiedenen Seiten, Donaufront und bulgarische Truppen sind in der Hand der Milizen gelassen. Die Truppen sind in der Hand der Milizen gelassen.

Der Schiffraub im Pirat.
Genf, 5. September. Französische Militär werden aus Athen, die französisch-englische Marinebesatzung hat 20 französische und deutsche Schiffbrüche, die in Athen und in der Hand der Milizen gelassen. Die Truppen sind in der Hand der Milizen gelassen.

Von Engländern verfolgt.
London, 4. September. Daily Telegraph meldet aus Athen, am Sonntag ist ein Rumelien in Griechenland sehr wahrscheinlich in die Hände der Milizen übergegangen. Die Truppen sind in der Hand der Milizen gelassen.

Von der rumänisch-bulgarischen Front.
Von der rumänisch-bulgarischen Front. Die Überführung der Dobruška an die Milizen von Donau und Schwarzem Meer durch den Vormarsch der bulgarischen Truppen unter Jurekovic, ist ein sehr wichtiger Schritt.

Die italienischen Offiziersverluste.
Genf, 5. September. Seit der im Januar erfolgten Balkankampagne sind die italienischen Offiziere im Weltkrieg bis einschließlich August an.

Vorstöße in Saloniki.
London, 5. September. Der Morning Post meldet aus Athen, am Sonntag ist ein Rumelien in Griechenland sehr wahrscheinlich in die Hände der Milizen übergegangen. Die Truppen sind in der Hand der Milizen gelassen.

Die Offensive gegen Rumänien.
Athen, 4. September. Der militärische Mitarbeiter des Morning Post schreibt: Eine einseitige Aktion bulgarischer Truppen auf der rumänischen Front ist ein sehr wichtiger Schritt.

Nachher der Gefanden der Verbündeten aus Rumänien.
Sofia, 4. September. Bulgarische Telegrammagentur. Die bulgarische Regierung hat in Sofia ein sehr wichtiges Ereignis.

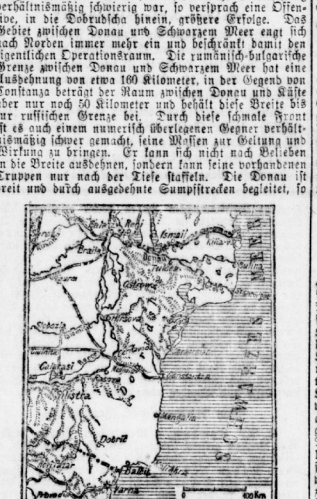
Die Kämpfe in Ostafrika.
Dorsetal von den Engländern besetzt. London, 4. September. (Austlich.) Am 4. September morgens 9 Uhr ist Dorsetal in Ostafrika von den Engländern besetzt.

Was Venizelos erhofft.
Amsterdam, 4. September. In einem Gespräch mit dem Korrespondenten des Daily Telegraph erklärte Venizelos: Nach dem Ende des Krieges wird ein neues System von Beziehungen zwischen den Nationen entstehen.

Berliner Theaterfragen.
Berlin, 4. September.
Es gibt Dinge des Verhängnisses, die dumm und arglos sind. In Berlin sind die Theaterfragen ein sehr wichtiges Thema.

Der Vormarsch in der Dobruška.
Von unserem militärischen Mitarbeiter.
Die Überführung der Dobruška an die Milizen von Donau und Schwarzem Meer durch den Vormarsch der bulgarischen Truppen unter Jurekovic, ist ein sehr wichtiger Schritt.

Die Kämpfe in Ostafrika.
Dorsetal von den Engländern besetzt. London, 4. September. (Austlich.) Am 4. September morgens 9 Uhr ist Dorsetal in Ostafrika von den Engländern besetzt.



Das Kampfgelände in der Dobruška.

Berliner Theaterfragen.
Berlin, 4. September.
Es gibt Dinge des Verhängnisses, die dumm und arglos sind. In Berlin sind die Theaterfragen ein sehr wichtiges Thema.

Der Vormarsch in der Dobruška.
Von unserem militärischen Mitarbeiter.
Die Überführung der Dobruška an die Milizen von Donau und Schwarzem Meer durch den Vormarsch der bulgarischen Truppen unter Jurekovic, ist ein sehr wichtiger Schritt.

Die Kämpfe in Ostafrika.
Dorsetal von den Engländern besetzt. London, 4. September. (Austlich.) Am 4. September morgens 9 Uhr ist Dorsetal in Ostafrika von den Engländern besetzt.

In der Dobruška.
Durch den Einmarsch deutscher und bulgarischer Truppen in die Dobruška ist die Situation in der Dobruška ein sehr wichtiges Thema.

Der amtliche österreichische Heeresbericht.

(S. 1. A.) Wien, 4. September. Amtlich wird bekannt:

Österreichischer Heeresbericht vom 4. September. Die Russen haben die Abwehrkräfte der Verbündeten in den Karpaten zu brechen...

Österreichischer Heeresbericht vom 4. September. Die Russen haben die Abwehrkräfte der Verbündeten in den Karpaten zu brechen...

Österreichischer Heeresbericht vom 4. September. Die Russen haben die Abwehrkräfte der Verbündeten in den Karpaten zu brechen...

Österreichischer Heeresbericht vom 4. September. Die Russen haben die Abwehrkräfte der Verbündeten in den Karpaten zu brechen...

Die feindlichen Heeresberichte.

(S. 1. A.) Transsylvanischer Heeresbericht vom 4. September nachmittags. In der Somme wurde der Feind im Laufe der Nacht...

(S. 1. A.) Transsylvanischer Heeresbericht vom 4. September. In der Somme wurde der Feind im Laufe der Nacht...

(S. 1. A.) Transsylvanischer Heeresbericht vom 4. September. In der Somme wurde der Feind im Laufe der Nacht...

(S. 1. A.) Transsylvanischer Heeresbericht vom 4. September. In der Somme wurde der Feind im Laufe der Nacht...

(S. 1. A.) Transsylvanischer Heeresbericht vom 4. September. In der Somme wurde der Feind im Laufe der Nacht...

(S. 1. A.) Transsylvanischer Heeresbericht vom 4. September. In der Somme wurde der Feind im Laufe der Nacht...

Sieben der alten vorzubereiten. Unsere Infanterie hat sich in der Nacht...

Österreichischer Heeresbericht vom 4. September. Die Russen haben die Abwehrkräfte der Verbündeten in den Karpaten zu brechen...

Österreichischer Heeresbericht vom 4. September. Die Russen haben die Abwehrkräfte der Verbündeten in den Karpaten zu brechen...

Österreichischer Heeresbericht vom 4. September. Die Russen haben die Abwehrkräfte der Verbündeten in den Karpaten zu brechen...

Österreichischer Heeresbericht vom 4. September. Die Russen haben die Abwehrkräfte der Verbündeten in den Karpaten zu brechen...

Österreichischer Heeresbericht vom 4. September. Die Russen haben die Abwehrkräfte der Verbündeten in den Karpaten zu brechen...

Österreichischer Heeresbericht vom 4. September. Die Russen haben die Abwehrkräfte der Verbündeten in den Karpaten zu brechen...

Österreichischer Heeresbericht vom 4. September. Die Russen haben die Abwehrkräfte der Verbündeten in den Karpaten zu brechen...

Österreichischer Heeresbericht vom 4. September. Die Russen haben die Abwehrkräfte der Verbündeten in den Karpaten zu brechen...

Exterritorialen griffen das Dorf Suta an und nahmen es in Sturm nach heftigem Kampfe...

Der Pour le mérite für jächsische Heerführer.

Berlin, 4. September. Der Kaiser hat dem König von Sachsen nachstehendes Telegramm überlassen...

General der Kavallerie v. Doffert ist 1874 Leutnant gewesen. Anfangs gehörte er der Infanterie an...

Die Anruhen auf Sumatra.

(S. 1. A.) Sumatra, 4. September. Amtlicher Bericht über die Anruhen in Sumatra...

(S. 1. A.) Sumatra, 4. September. Amtlicher Bericht über die Anruhen in Sumatra...

(S. 1. A.) Sumatra, 4. September. Amtlicher Bericht über die Anruhen in Sumatra...

(S. 1. A.) Sumatra, 4. September. Amtlicher Bericht über die Anruhen in Sumatra...

(S. 1. A.) Sumatra, 4. September. Amtlicher Bericht über die Anruhen in Sumatra...

(S. 1. A.) Sumatra, 4. September. Amtlicher Bericht über die Anruhen in Sumatra...

(S. 1. A.) Sumatra, 4. September. Amtlicher Bericht über die Anruhen in Sumatra...

(S. 1. A.) Sumatra, 4. September. Amtlicher Bericht über die Anruhen in Sumatra...

feldzug arbeiten und sich für die Vorbereitung von Friedensverhandlungen bemühen...

Russische Fliegerverluste.

Berlin, 4. September. Russische Fliegerverluste nach dem Bericht der russischen Presse...

Beidnungen auf die Kriegsanleihe.

München, 4. September. Die Beidnungen auf die Kriegsanleihe...

Kirchliche Nachrichten.

München, 4. September. Die kirchlichen Nachrichten...

Witterungsbericht vom Wroden.

München, 4. September. Der witterungsbericht vom Wroden...

Öffentliche Wetter-Anfrage für den 6. Sept.

München, 4. September. Öffentliche Wetter-Anfrage für den 6. September...

Telegraphische Wasserstands-Nachrichten vom 5. September 1916.

Table with 3 columns: Station, Height, and Date. Includes stations like Weidenfeld, Gail, etc.

Derkerf.

(S. 1. A.) Frankfurt a. M., 5. September. Die Derkerf...

(S. 1. A.) London, 4. September. Derkerf...

(S. 1. A.) London, 5. September. Derkerf...

(S. 1. A.) London, 5. September. Derkerf...



Die russischen Konventionen für den Frieden.

Wien, 4. September. Die russischen Konventionen für den Frieden...

Wien, 4. September. Die russischen Konventionen für den Frieden...

Wien, 4. September. Die russischen Konventionen für den Frieden...

Wien, 4. September. Die russischen Konventionen für den Frieden...

Wiss und Wissenschaft.

Wiss und Wissenschaft. Ein Artikel über wissenschaftliche Erkenntnisse...

Schafft das Gold zur Reichsbank! Vermeidet die Zahlungen mit Bargeld!

Jeder Deutsche, der zur Verringerung des Bargeldumlaufs beiträgt, stärkt die wirtschaftliche Kraft des Vaterlandes.

Jeder Deutsche glaubt seiner vaterländischen Pflicht völlig genügt zu haben, wenn er, statt wie früher Goldmünzen, jetzt Banknoten in der Geldbörse mit sich führt oder dabei in der Schublade verwahrt hält. Das ist aber ein Irrtum. Die Reichsbank ist nämlich gesetzlich verpflichtet, für je **dreihundert Mark an Banknoten**, die sich im Verkehr befinden, mindestens **hundert Mark in Gold** in ihren Kassen als Deckung bereitzustellen. Es kommt aufs gleiche hinaus, ob hundert Mark Goldmünzen oder dreihundert Mark Papiergeld zur Reichsbank gebracht werden. Darum heißt es an jeden patriotischen Deutschen die Mahnung richten:

Schränkt den Bargeldverkehr ein! Veredelt die Zahlungssitten!

Jeder, der noch kein Bankkonto hat, sollte sich sofort ein solches einrichten, auf das er alles, nicht zum Lebensunterhalt unbedingt nötige Bargeld sowie seine sämtlichen laufenden Einnahmen einbahlt. Die Errichtung eines Kontos bei einer Bank ist kostenfrei und der Kontoinhaber erhält sein jeweiliges Guthaben von der Bank verzinzt. Das bisher übliche Verfahren, Schulden mit Bargahlung oder Postanweisung zu begleichen, darf nicht das herrschende bleiben. Richtig sind folgende Verfahren:

Erstens — und das ist die beste Zahlungsweise —

Lebertweisung von Bank zu Bank.

Wie spielt sich diese ab?

Der Kontoinhaber beauftragt seine Bank, der Firma oder Privatperson, der er etwas schuldet, den schuldigen Betrag auf deren Bankkonto zu überweisen. Natürlich muß er seiner Bank den Namen der Bank angeben, bei welcher der Zahlungsempfänger sein Konto unterhält. Jede größere Firma muß daher heutzutage auf dem Kopfe ihres Briefkopfes vermerken, bei welcher Bank sie ihr Konto führt. Außerdem gibt eine Anfrage am Fernsprecher, bisweilen auch das Adreßbuch (z. B. in Berlin und Hamburg) hierüber Aufschluß. Weich man nur, daß der Zahlungsempfänger ein Bankkonto hat, kann aber nicht feststellen, bei welcher Bank er es unterhält, so macht man zur Begleichung seiner Schuld von dem Scheck Gebrauch.

Zweitens

Der Scheck mit dem Vermerk „Nur zur Verrechnung“.

Mit dem Vermerk „Nur zur Verrechnung“ kommt zum Ausdruck, daß der Zahlungsempfänger keine Einlösung des Schecks in bar, sondern nur die Gutschrift auf seinem Konto verlangen kann. Bei Verrechnungsschecks ist auch die Gefahr beseitigt, daß ein Unbefugter den Scheck einlösen kann, der Scheck kann daher in gewöhnlichem Brief, ohne „Einschreiben“, versandt werden, da keine Bargahlung seitens der bezogenen Bank erfolgen darf. Nach den neuen Steuergesetzen fällt der bisher auf dem Scheck latente Schecksteuempel von 10 Pfg. vom 1. Oktober d. J. an fort.

Drittens

Der sogenannte Barscheck, d. h. der Scheck ohne den Vermerk „Nur zur Verrechnung“.

Er kommt dann zur Anwendung, wenn der Zahlungsempfänger kein Bankkonto besitzt und daher bare Auszahlung verlangen muß. Er wird in dem Maße aus dem Verkehr verschwinden, als wir uns dem ersehnten Ziele nähern, daß jedermann in Deutschland, der Zahlungen zu leisten und zu empfangen hat, ein Konto bei dem Postcheckamt, bei einer Bank oder einer sonstigen Kreditanstalt besitzt.

Darum die ernste Mahnung in ersterer Zeit:

Schaffe jeder sein Gold zur Reichsbank!
Mache jeder von der bankmäßigen Verrechnung Gebrauch!
Gehöre jeder in seinem Bekannten- und Freundeskreis für Verbreitung des bargeldlosen Verkehrs!
Jeder Pfennig, der bargeldlos verrechnet wird, ist eine Waffe gegen den wirtschaftlichen Vernichtungskrieg unserer Feinde!

Bekanntmachung.

Um einen Heberbüßel über den noch vorhandenen Verbleib von gemünzten, meist leihend der Handhabe, Streifenreihen und Polier-Berattungen eine Befandnahme sämtlicher Verbleibe im Corpsbesitz zu erlangen, die Gemeinden, Kreisbezirke und Polizei-Bezirk erlauben zu diesem Zwecke von dem vorgenannten Verbleiben, die Besondere Nachweisungen die sorgfältig auszuführen und danach umgehend — spätestens zum 10. 9. 16 — an die vorgelegte Stelle abzugeben sind.
Magdeburg, den 4. September 1916.
Der stellvertretende Kommandierende General des IV. Armee-Korps:
Friedr. von Sander,
General der Infanterie.
A. la suite des Stabschef-Adjutanten Nr. 2.

Walhalla-Theater
Mittwoch 9 1/2 Uhr. 430
Berliner Refikens-Gymn. Dr. E. Alexander
mit Alfred Schmasow als Gast.
Der selige Baldwin.
Voll in 3 Akten von Erich Urban und Will Wall.
Musik von Walter Kollo.
Im Saale geleitet von Dr. Martin Zickel.
Der Schläger der „Königlichen Oper“, Berlin.

Olympia-Park.
Donnerstag, abends 8 Uhr. 430
Grosses Militär-Konzert.
Orch. Militärkapelle. Leitung: Kapellmeister Dan.
Gewöhnliches Programm. Eintritt 20 Pfg., Militär 10 Pfg.

3 Könige Variete
Kleine Klausstr. 7.
Heute Programmwechsel.
U. a.: Der un-
kennliche Bankier „Der verkannte Rechtsanwalt“.
Joh. Behrens. 77 Barra 77 Reuter-Frio.
Militär Eintritt frei.

Pfälzer Schiessgraben
1. 34
täglich grosses Frei-Konzert.
Ergebnis liefert ein
Karl Heuselmann.

Konditorei - Kaffee Grötzner
Magdeburgerstr. 32. 134. Eke Meckelstr.
Täglich Künstler-Konzert
Anfang 7 1/2 Uhr.

Konzerthaus Oberpollinger!
Jägerpass. 1. 1034. Eke Gr. Urtelstr.
Täglich grosse Konzerte
Ergebnis liefert ein
Richard Beth. e. 21. auf Heimsurlaub.

Rabeninsel.
Mittwoch, den 6. Sept., abends um 8 1/2 — 7 Uhr
Extra-Militär-Konzert
angef. v. Trompeterkap. & Mus. F. A. Art. Regt. Nr. 75
Leitung: Kapellmeister A. Däne. E. Kerkahn.
Eintritt 20 Pfg., Kinder frei.

Holzwoleabfall
In Hallen gepreßt, zum Einstricken in Stallungen empfohlen
Stro Amprecht, Sehnitz, Knd.
Grenzschneiderei St.

Passage-Theater
Der Einsiedler von St. Georg.
Hauptrolle: Friedrich Zellin.
Vorführung: 45. 7 u. 9 1/2.
Der Glühkessenschneider.
Leipzigstr. 58
Fersprecher 1224.
Vorführung: 5 1/2 u. 8 1/2.
Astoria
Asta Nielsen
in „Angelica Hezel“.
Vorführung: 5 1/2 und 8 1/2.
Lichtspielhaus „Das Geschieh der Julia Tobaldi.“
Hauptrolle: Emma Morana.
Fersprecher 5738.
Vorführung: 4 1/2, 6 1/2, 8 1/2.
Beginn Sonntag 3 Uhr, wochentags 4 Uhr.

A. N. W.
Diese 3 Buchstaben werden
Sie demnächst
interessieren.

Stadt-Theater
Mittwoch, 6. September 1916
Anf. 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Die Journalisten,
Lustspiel v. Gustav Freytag.
Donnerstag, Erstaufführung
Grossstadtstr. 46/48.

Thalia-Theater
155 Grottestr. 42a.
Täglich 7 1/2 Uhr abends
das kolossale Wollstadt-
Variete-Programm.
15 Attraktionen 15!
Kleine Preise: 45, 55 Pfg.
Skatpieler
Spielte nach in Halle.

Saalschlossbrauerei.
Sonntag 4. 9. Sept. 1916, abends 8 Uhr
I. Konzert
der gesamten aus dem Feste beurlaubten Kapelle
des Fällier-Regt. General-Feldmarschall
Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36
unter Leitung ihres neuen Dirigenten, des
Königlichen Musikdirektors Ernst Schneider
zum Besten der Hinterbliebenen des Regiments
unter Mitwirkung des „Vereins Sang und Klang“
u. des „Männergesangsvereins Halle a. S. 1911“
(Leitung: Kgl. Musikdirekt. Willh. Wurfelschmidt).
Eintrittspreise 50 Pf. Vortragsfolge mit
Vorwort der Gesänge 10 Pf.
Kartenvorverkauf in den Hofmusikalienhandlungen
Helm und Koch, in den Zigarengeschäften Heise,
Steinbrecher & Jasper und Juhl.
Kasserie 1 — Zimmer 58. h4088
Bei unglücklicher Witterung findet das Konzert im Saale statt.

Für Selbstkonsumenten!
Deutsche Guppen-Bürz-Bürste!
(Reichsbürg-Brandwürfel).
Süßnerbüsch-Brandwürfel mit Silberrolle SR. 25
Reichsbürg-Brandwürfel mit Silberrolle „21“
Reichsbürg-Brandwürfel ohne Silberrolle „23“
per 100 Stück einzeln in Büchsen u. Soloflie
jeder deutschen Station. Lieferung mit unter 1000
Stück gegen Nachnahme. 6815
Jacobsohn, Berlin, Charlottenstr. 62.

34-reife Pflaumen
verleide ich für die Kirchengemeinschaft.
Wilhelm Reichart, Halle a. S.
Auf Sonntag Grundbesitz täglich nachmittags.
Gewöhnlich Dienstag, Donnerstag und
Sonntagvormittags.
Mittwoch, Donnerstag u. Freitag
vormittags.
Freitag, Sonntag, Mittwoch u. Donnerstag
nachmittags (bei Remise).
Sachliche täglich nachmittags.
Mittwoch, Donnerstag u. Sonntag
abend nachmittags. 685332
Sachliche täglich.
Mittwoch täglich.
Mittwochabend täglich.
Auf allen weiteren Stationen nach Bedarf. — Die
Wohnung erfolgt per. Telefon-Veranstaltung bei der Musikern.

Apollo-Theater.
Täglich abends 8.30: Gastspiel des
allbekanntesten und beliebtesten Burlesk-Komikers
Hartenstein
in dem Lauchschlager
„Der Klapperstorch fliegt.“
Burleske in 3 Akten von Schaner und Hartenstein.
Apollo-Bons besorgen!

Bratwurstglöckle
Vollständig neues Programm.
Zum Tränenlachen!
Anfang 7 Uhr. 4446
Militär Eintritt frei.

Verein d. Milchhändler
von Halle a. S. und Umgegend.
Mittwoch den 6. September, abends 8 Uhr im
„Niederbräu“ („Engl. Hof“) 608548
Gr. Mitglieder-Versammlung.
Um zahlreiches Erscheinen bitten Der Vorstand.

Zahle Geld zurück
Eine prachtvolle
Tasche und Appige
Büste
u. rosige, zarte Haut wie
ALABASTER
erhalten Sie in kurzer
Zeit nur durch mein
„Allerbest“
Einzig in seiner Wirkung!
Besinnsreicht wird, Taille
noch Hüften. Letzte
sensationelle Erfindung.
Grossartige Anerkenn-
ungen u. mein eigen-
erfolg beweisen die Vortuglichkeit. Erfolg und
Unschädlichkeit wird durch Garantieschein bezeugt.
Diskrete Zusendung nur allein durch
Frau Emma Fischer, Berlin-Wilmersdorf 63
Damaschstrasse 18.
Bei Voreinsendung Baus 3 M., 2 Baus (zur Kur er-
forderlich) nur 2 M. franko. Nachnahme u. Porto extra.
„Wie man über „Allerbest“ urteilt, sagt folgende
freiwillige Anerkennung: Mit ihrem „Allerbest“ bin
ich sehr zufrieden, die Wirkung war eine ganz er-
staunliche. Nehmen Sie meinen herzlichsten Dank
an! Fr. J. S. in R.

Patentanwaltbüro Sack, Leipzig
Patentanwälte: Jng. O. Sack, Dr. Jng. F. Spielmann

Ziehung am 14. September 1916
Große Badische Lotterie
215.000 Lose. 4578 Gew. i. W. v. M.
100 000
Gewinn in Werts v. Mark
70000
Gewinn in Werts v. Mark
10000
Lose 1 M. Pauline ab 1. Okt. 1916.
Zu haben
in allen Lottergeschäften:
Verband Kgl. Preuß.
Lotterie-Einnehmer
Berlin C. 2. Burgstr. 27.
Büro an S. 310n. 4. mieten gel.
D. H. u. C. 3733 u. C. 420. d. 31. 1.



Gartenbau und Blumenzucht

Von Max Beschorner, September.

Ein Zimmer, der allen Wünschen der Sommerfrüher... (text continues)

Die übrigen Jobs als möglich verbraucht werden... (text continues)

Die übrigen Jobs als möglich verbraucht werden... (text continues)

Die übrigen Jobs als möglich verbraucht werden... (text continues)

Kleine Chronik

Am 27. Juli... (text continues)

Am 27. Juli... (text continues)

Am 27. Juli... (text continues)

Am 27. Juli... (text continues)

Die Cholera in Japan

Am 27. Juli... (text continues)

Am 27. Juli... (text continues)

Am 27. Juli... (text continues)

Am 27. Juli... (text continues)

Erdbölkormen in Deutschland

Am 27. Juli... (text continues)

Am 27. Juli... (text continues)

Am 27. Juli... (text continues)

Am 27. Juli... (text continues)

Am Ende der Umgebung

Am 27. Juli... (text continues)

Am 27. Juli... (text continues)

Am 27. Juli... (text continues)

Am 27. Juli... (text continues)

Handel und Verkehr.

Eine Neueinrichtung der Reichsbahn.

Durch eine auf Grund des § 3 des Gesetzes über die Gr...

Während der Geschäftshunden einzuführen.

Auf der Oberseite wird der Saal mit roter Tinte als...

Sport-Nachrichten.

Werdspor.

Strenge im Schützengilde. Am Montag kamen in der...

Der Kampf um den Reichsbahn...

Der Kampf um den Reichsbahn...

Der Kampf um den Reichsbahn...

Der Kampf um den Reichsbahn...

Briefkasten des „General-Anzeigers“.

Die Briefkasten des „General-Anzeigers“...

Reiseleistungen.

Reiseleistungen...

Rußballsp.

Rußballsp....

Verlosung.

Verlosung...

Verlosung.

Verlosung...

Verlosung.

Verlosung...

Verlosung.

Verlosung...

Belendungs-

Belendungs-... C. G. Hölze...

Ein noch nicht...

Ein noch nicht... Gelatine...

Ein noch nicht...

Ein noch nicht... Glas...

Unterricht.

Unterricht... Vornehmer Frauenber...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Kaufgesch...

Wahngewinn...

Wahngewinn... 2 Pferde...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Amboß...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Weizenstroh...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Hypothek...

Wahngewinn...

Wahngewinn... 2 Pferde...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Amboß...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Weizenstroh...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Geld-Darleh...

Wahngewinn...

Wahngewinn... 2 Pferde...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Amboß...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Weizenstroh...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Nationalkassen...

Wahngewinn...

Wahngewinn... 2 Pferde...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Amboß...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Weizenstroh...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Geschl. Geschäftswagen...

Wahngewinn...

Wahngewinn... 2 Pferde...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Amboß...

Wahngewinn...

Wahngewinn... Weizenstroh...

Höchste Preise! Lumpen, Knochen, Amboß, Weizenstroh, Roggenstroh, etc.

Familien-Nachrichten



Den Tod erlitt am 21. August mein geliebtester Sohn und Bruder Walter Reum



Unsere Hoffnung auf ein Wiedersehen nach vernichtet. Die bei 1. September erfüllten mir die tieferschütternde Nachricht von meinem Vaterschiede, doch fern von meinen Lieben in Friedland unter lieber Sohn und Bruder, Grabschrift:

Hermann Naumann im 1. Baracken-Hilf. Arbeiter-Batterie

In tiefem Schmerz Wehensattler Ernst Naumann

Mein Sohn, ruh' im Frieden. Deine Heimat sind deine Lieben. Sie vom Blig getroffen. So heil und so.

Verein ehem. Gler zu Halle a. S. u. Umgegend

Nachruf. Am 31. August 1916 verstarb unser lieber Vereinskamerad, der Königlich Preussische Kommerzienrat Herr

Fr. Lindemann zu Halberstadt im 67. Lebensjahre.

Wilhelm Maurer im Alter von 53 Jahren.

Herr Georg Finck. Feldwebellieutenant, Ober-Telegraphenassistent

Der Vorstand. Am 4. September 1916.

Der Vorstand. Am 4. September 1916.

Max Poppe u. Frau Friedelgeb. Neuthor.

Kriegsstrauchung zeigen an. Unteroffizier Karl Rüssel

Wilhelmine Laue nach langem, qualvollen in Gebuld ertragenen Leiden

Damenhüte werden in hiesiger Zeit nach wie vor

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Dahinscheiden

Lilli u. Otty Knabe. HALLE a. S., Lindenstr. 83, im September 1916.

Statt besonderer Anzeige. Heute nachmittags 4 Uhr entschlief sanft nach langem, mit grosser Geduld ertragenem Leiden unsere gute Schwester und Tante, die Rentiere Fräulein

Albertine Fritsch im 67. Lebensjahre. Halle a. S., den 3. September 1916.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Einäscherung findet Mittwoch, vormittags 11 Uhr, auf dem Gertraudenfriedhofe statt.

Einige Kranzspenden bitte Hallesche Beerdigungsanstalt 'Frieden', H. Gericke, Fleischerstr. 11, abzugeben.

Nachdem unter einiger, innigstgeliebter, teurer Sohn und Bruder Emil Stumpf,

seine letzte Ruhestätte auf dem Gertraudenfriedhofe gefunden hat, ist es uns ein Bedürfnis, allen denen Dank zu sagen, die uns das innere Leid durch ihre Anteilnahme zu lindern suchten.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Johann Stumpf.

Zahn-Atelier Halle a. S., Geleistr. 5, 1. Alb. Loewenstein, prakt. Zahnarzt

Kopfwäsche mit elektr. Vibrations-Massage, Friseur und Oudation 1.25 Mark.

F. Dahm, Damen-Modistin, Schlosserstr. 1, 1. Etage.

Feldpost-Kartons 5, 7, 8, 10, 12 Pf. mit Strichsitz 20 Pf.

Zöpfe von 4, 6, 8, 10 bis 20 Zfl. Verstand nach Einlieferung einer Anzahlprobe, laufen Sie am besten bei 150

Zopf-Siebert Halle, Geleistr. 53 u. 79, 1. Etage.

W. Endor Heilkräuter und Bäder-Zusätze - aller Art -

Frau v. Schulz, Zahn-Atelier. Spezialistin für Damen und Kinder.

Dr. Henze. Tapeten und Borten kann jeder am billigsten nur im Ausverkauf wegen Aufgabe

Hall. Tapeten-Haus, Geleistr. 45.

Ohne Bezugschein Resiposten Prima Stickeren, Klippen u. herrl. handgert. Madonnenchen

Adolf Stenzfeld, Wäschefabrik, Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 4/5, 1.

Strausfedern. Das einzig feine u. Halputz. Sommer- und Winter.

Pracht-Katalog in künstl. Ausführung, gratis Ansuchen.

Uhren schon von 1 Mk. an Die Uhrenklinik, Kleine Sandstrasse 18, dicht am Markt 11.

Neuberger, 30a 2 schöne geräum. Wohnungen im Erdgeschoss u. 1. Stockwerk

Tralstrasse 1. 1. Etage 6 Zim. m. allem Zubeh.

Kronprinzenstr. 2. Etage 4 Zim. m. allem Zubeh.

Freiwilligenstr. 117. 1. Etage 3 Zim. m. allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

8-7 Zimm. Wohnung modern ausgestattet, mit allem Zubeh.

Grat Halbergs Liebeswerben.

Original-Namen von M. Richter. (Fortsetzung.) ... In seinen letzten Worten lag so viel ehrliche Wärme, daß Ollb das Blut bis ins Gesicht flog.

„Sie hatten Sie auch daran eine Erinnerung behalten haben, mein gnädiges Fräulein. Sie waren ja doch ein so junges Kind, und diese Begegnung war Ihnen fast unendlich.“

„Ollb sah mit einem ganz seltsamen Gesicht Halbergs gegenüber. Es mochte etwas Barmherziges, Ungelantes in der Anfrucht. ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

Und es kam zum ersten Male in ihrem Leben etwas Tränmen über sie, eine mädchenhafte Schamhaftigkeit. ... „Aber wenn ich Sie als diesen Tränen auf und richtete sich frei und gerade empor, wie in fröhlicher Abwechslung gegen ein bestimmtes Kind.“

„So ist es aus nun freilich erledigt, daß Sie nach so langer Zeit so wenig mit Hüttenfeld verwechseln. ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

„Da Herr Doktor, was meine Schwester ausdrückt, empfinde ich auch. ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

„Ich muß für einige Minuten um Entschuldigungen bitten, Herr Doktor, und lasse Sie in der Geduld meines Bruders, bis mir zur Hilfe gehen.“ ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

„Nein, Ollb, ich fühle mich sehr froh.“ ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

Im Gedächtnis traf sie Ollb, die eben die Treppe herabkam. ... „Wohin Sie gehen, Ollb?“ fragte sie.

„Rein, Ollb, ich hatte mit dem Direktor eine geschäftliche Konferenz. ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

„Ich habe meine Sachen ausgepackt und in Ordnung gebracht. ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

„Ich lache ihn logisch auf, Ollb, und werde für Zufriedenheit sorgen.“ ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

„Ja, lieber Herr Doktor, meine Schwester spricht mir aus der Seele!“ ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

Legentlich einen freien Abend spenden wollten, werden Sie uns sehr erfreuen.“ ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

„Von dieser freundlichen Erlaubnis werde ich immer gern Gebrauch machen, meine verehrten Herrschaften.“ ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

„Als er das Zimmer verlassen hatte, trat Ollb wie unbeschäftigt an das Fenster. ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

„Seine Mädchenpension war dem Wunderland meiner Augenblicke, nun heißt es als große Dame vor dem gezeigten Mann.“ ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

„Er arbeitete nicht, doch Ollb von Daniels Gern laut und hart in der Brust schlug, als ihm ihre Augen folgten.“ ... Sie mochte nicht in dies barte, feste Gesicht blicken, verarbeitete ihr ein ganz törichtes, unangenehmliches Verlangen.“

Maschinen-Schlosser. flecht ein Alw. Taatz. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Former, Modellrischer, Modellschlosser. 608341

Stellmacher, Radmacher u. Tischler. 608341

Erdarbeiter u. Maurer. 608341

Zimmerleute, Maurer, Arbeiter. 608341

Zucht. Schlosser u. Schmiede, Feilbänder. 608341

Zuchtig selbständig arbeitende Monteur f. Hausinstallationen. 608341

Stellmacher u. Tischler. 608341

Monteure. 608341

Dauernde Beschäftigung finden Schlosser und Schmiede. 608341

Former Gusswerke Halle a. S. 608341

Zuchtiger Gobler. 608341

Zuchtiger Gobler. 608341

Zuchtiger Gobler. 608341

Erfahren. Kellner, Pfeifer & Paate. 608341

1 Revisionsbeamten, 1 Einkaufsbeamten, 1 Genotopistin, 1 Berufsbeamten. 608341

Gewerkschaft Michel. 608341

Zuchtige Elektromonteur. 608341

Dreher und Werkzeugmacher. 608341

Gewandter Kontorbote. 608341

Schlosser, Kupferschmiede und ältere Arbeiter. 608341

Ein Pflegerin und ein Hausmädchen. 608341

Stellenvermittlung. 608341

Lehrling. 608341

Zuchtiges, älteres Hausmädchen. 608341

Zuchtiges, älteres Hausmädchen. 608341

Zuchtiges, älteres Hausmädchen. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Offene Stellen. Mann. 608341

Sie hätte er denken können, daß die Braut des Grafen...

Daß von Berlin war nach dem Besuche gefahren...

Obwohl sie nicht gegen ihr Gefühl geht...

Wenn es nicht gegen ihr Gefühl geht...

Das ist eine tolle Sache, daß sie sich...

lachte, sie froh zu sein, daß sie sich...

„Wenn wir abgeben wollen, Fräulein Gisela, wer...

„Sie lächelte ihm zu. „So mag ich wohl, auch bedingungslos...

„Ja, nun Sie das — nun Sie es mit der Gewißheit...

„Armes Fräulein Gisela! Sie haben wirklich eine...

begonnen sie mit derselben wehmütigen Artigkeit...

„Nun Sie das — nun Sie es mit der Gewißheit...

„Sie kamen dann auf ein anderes Thema. Werner...

„Gisela war der Gräfin Hedberg bereits in Wies-

„Während sie mit ihm plauderten — Gisela und...

„Die Gräfin und Baron Senden hatten sich für die...

„Nun Sie das — nun Sie es mit der Gewißheit...

„Sie kamen dann auf ein anderes Thema. Werner...

„Gisela war der Gräfin Hedberg bereits in Wies-

„Während sie mit ihm plauderten — Gisela und...

Milchschokolade Fleischmarken frische Salzwurst, ger. Leberwurst, A. Knudsel, Filialen.

Kenntnis, ist gel. Bapier...

Perle Rock- und...

A. Knuth & Co., Halle a. S.

7 Frau für Herrenarbeit...

1. Oberer gef. Holz...

Verkaufserin, braunhaarig...

Waldenstraße 1, Steinhilber...

Waldenstraße 1, Steinhilber...

Waldenstraße 1, Steinhilber...

Auktion, Mittwoch den 6. d. M., vormittags 10 Uhr...

Gold, Silber- u. Platin...

Patent, 476 Buttermaschinen...

a. Apfelwein, künstliche Produkte...

Albert Richter, Goldschmied...

Um die Ereignisse auf allen Kriegsschauplätzen...

Sonder-Karten, Deutsch-französisch-englisch...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt...

Ich habe meine Praxis wieder aufgenommen...

Gaslampen in großer Auswahl...

A. Mäder, Anhaltisches Geschäft...

Suppen-Würfel, Weizenkeimöl...

Gasleuchtmaschinen...

Wäbelungen...

Zigaretten...

Verteilung...

Althema...

Bekanntmachung, über Grundbesitz...

Bekanntmachung, über Grundbesitz...

Bekanntmachung, über Grundbesitz...

Bekanntmachung, über Grundbesitz...

Bekanntmachung, über Grundbesitz...

Bekanntmachung, über Grundbesitz...

Bekanntmachung, über Grundbesitz...

Bekanntmachung, über Grundbesitz...

Bekanntmachung, über Grundbesitz...